
Medieninformation

NR. 65/2020

Volkswagen verlängert Produktionsunterbrechung

- **In den deutschen Werken der Marke Volkswagen Pkw, von Volkswagen Nutzfahrzeuge und der Volkswagen Konzern Komponente wird die Fertigung für weitere vier Werkstage bis zum 9. April ausgesetzt**
- **Volkswagen reagiert vor allem auf die sinkende Nachfrage auf den Automobilmärkten und die Herausforderungen in der Lieferkette**
- **Parallel arbeitet Volkswagen an einem möglichst schnellen Wiedereinstieg in die Produktion**
- **Tostmann: „Wir arbeiten an einem umfangreichen Maßnahmenpaket, um bald wieder produzieren zu können.“**

Wolfsburg – Die Marke Volkswagen Pkw, Volkswagen Nutzfahrzeuge (VWN) und die Volkswagen Konzern Komponente verlängern die Produktionsunterbrechung in den deutschen Werken um weitere vier Arbeitstage vor allem aufgrund der anhaltend sinkenden Nachfrage nach Fahrzeugen und den Herausforderungen in der Lieferkette. Insgesamt wird damit für rund 80.000 Mitarbeiter der Volkswagen AG eine Verlängerung der Kurzarbeit beantragt. Es ist geplant, die Kurzarbeit mit der Nachtschicht vom 9. April auf den 10. April enden zu lassen. Betroffen sind die Werke in Dresden, Emden, Osnabrück, Wolfsburg, Zwickau und von Volkswagen Nutzfahrzeuge in Hannover sowie die Werke der Volkswagen Konzern Komponente in Braunschweig, Kassel, Salzgitter, Chemnitz, Hannover Komponente und die deutschen Werke der SITECH. Gleichzeitig bereitet sich das Unternehmen intensiv auf die Wiederaufnahme der Produktion vor, bei der der Schutz der Mitarbeiter noch einmal deutlich verstärkt werden soll.

Andreas Tostmann, Vorstand für Produktion und Logistik der Marke Volkswagen betonte: „Die Gesundheit unserer Mitarbeiter hat höchste Priorität. Wir werden dafür sorgen, dass sie hier sichere Arbeitsplätze vorfinden, wenn wir die Produktion und Logistik wieder hochfahren. In unserer Taskforce sind wir dabei, ein umfangreiches Maßnahmenpaket zu schnüren. Dabei greifen wir auch auf unsere Erfahrungen in China zurück, wo mittlerweile fast alle unsere Werke wieder produzieren und sich der Markt langsam zu normalisieren scheint. Bis dato hat es bei unseren Mitarbeitern in China noch nicht einen einzigen Corona-Fall gegeben.“

VOLKSWAGEN

AKTIENGESELLSCHAFT



Volkswagen AG

Volkswagen Communications | Sprecher Produktion

Kontakt Jörn Roggenbuck

Telefon +49-173-37607-55

Mail joern.roggenbuck@volkswagen.de | www.volkswagen-newsroom.com



Volkswagen Konzern Komponente

Sprecher Konzern Komponente

Kontakt Enrico Beltz

Telefon +49-5361-9-48590

Mail enrico.beltz@volkswagen.de | www.volkswagen-newsroom.com



Volkswagen Nutzfahrzeuge

Leiter Wirtschaftskommunikation

Kontakt Tobias Riepe

Telefon +49-511-798-9228

Mail tobias.riepe@volkswagen.de

Über den Volkswagen Konzern:

Der Volkswagen Konzern mit Sitz in Wolfsburg ist einer der führenden Automobilhersteller weltweit und der größte Automobilproduzent Europas. Zwölf Marken aus sieben europäischen Ländern gehören zum Konzern: Volkswagen Pkw, Audi, SEAT, ŠKODA, Bentley, Bugatti, Lamborghini, Porsche, Ducati, Volkswagen Nutzfahrzeuge, Scania und MAN. Dabei erstreckt sich das Pkw-Angebot von Kleinwagen bis hin zu Fahrzeugen der Luxusklasse. Ducati bietet Motorräder an. Im Bereich der leichten und schweren Nutzfahrzeuge beginnt das Angebot bei Pick-up-Fahrzeugen und reicht bis zu Bussen und schweren Lastkraftwagen. 671.205 Beschäftigte produzieren an jedem Arbeitstag rund um den Globus durchschnittlich 44.567 Fahrzeuge, sind mit fahrzeugbezogenen Dienstleistungen befasst oder arbeiten in weiteren Geschäftsfeldern. Seine Fahrzeuge bietet der Volkswagen Konzern in 153 Ländern an.

Im Jahr 2019 betragen die weltweiten Auslieferungen von Konzernfahrzeugen 10,9 Millionen (2018: 10,8 Millionen). Der Pkw-Weltmarktanteil betrug 12,3 Prozent. In Westeuropa stammen 22,0 Prozent aller neuen Pkw aus dem Volkswagen Konzern. Der Umsatz des Konzerns belief sich im Jahr 2018 auf 235,8 Milliarden Euro (2017: 231 Milliarden Euro). Das Ergebnis nach Steuern betrug im abgelaufenen Geschäftsjahr 17,1 Milliarden Euro (2017: 11,6 Milliarden Euro).
